

Tausende Besucher zog es am Tag der deutschen Einheit nach Leer. Die Geschäfte hatten gestern geöffnet. Seite 26

# Leer

Zum Jubiläums-Gallmarkt wollen die Schausteller auf der Großen Bleiche einen Nostalgiemarkt aufbauen. Seite 28

## LEER-ZEILE

### Planung

Das extra-lange Wochenende bietet sich für einen Ausflug an. Freunde haben einen Trip zum Rotwein-Wanderweg an der Ahr organisiert. Eigentlich eine tolle Idee. Wenn wir jetzt einen goldenen Oktober hätten. Doch die heftigen Regenschauer kurz vor der Abreise am Donnerstag sorgten für ein gewaltiges Problem: Was packt man ein? Denn Wandern macht bei Dauerregen wirklich keinen Spaß. Wir haben uns für den so genannten kleinen Bieranzug entschieden. Der passt auch zum Rotwein. Und den werden wir brauchen. Denn vermutlich werden die Pausen in den Straußwirtschaften etwas länger werden als eingeplant.

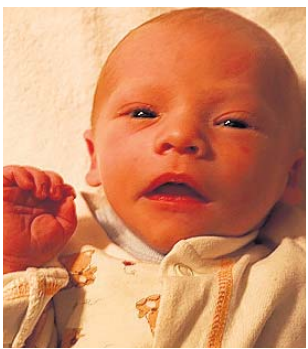
Wolfgang Malzahn

## KURZ NOTIERT

### Mehr Polizisten

**LEER** - Die Polizeiinspektion Leer/Emden hat Verstärkung bekommen. Zehn neue Beamte traten am 1. Oktober ihren Dienst an. „Sie werden auf die Dienststellen Leer, Emden und Borkum verteilt“, teilte die Inspektion mit. Die Neuzugänge: Hauke Voskuhl, Thorsten Lünemann, Paul Tomaszewski, Oliver Kramer, Matthias Lager, Marian Göttke, Holger Heeren, Matthias Bontjer, Monica Pfo und Marcus Wittek.

## WILLKOMMEN...



... in Ostfriesland: der kleine **LENNART TONSOR** wurde am 16. September um 11.08 Uhr im Kreiskrankenhaus Leer geboren. Er wog 2995 Gramm und war 48 Zentimeter groß. Es freuen sich die Eltern **INGO TONSOR** und **MARTINA MÜLLER** aus Moormerland.

→ Möchten Sie auch, dass ein Foto Ihres Kindes veröffentlicht wird? Dann mailen Sie uns ein Foto an [red-leer@ostfriesen-zeitung.de](mailto:red-leer@ostfriesen-zeitung.de). Dazu benötigen wir die Geburtsdaten mit Uhrzeit, das Geburtsgewicht und die Größe Ihres Kindes sowie den Wohnort der Eltern. Bitte denken Sie daran, dass wir in dieser Rubrik nur Bilder von Kindern veröffentlichen, die nicht älter als acht Wochen sind.

## DER DIREKTE DRAHT

Die Redaktion Leer der Ostfriesen-Zeitung erreichen Sie unter  
Telefon 0491-9790184  
bis -189  
Fax: 0491-9790201  
E-Mail: [red-leer@oz-online.de](mailto:red-leer@oz-online.de)

# Protest: Bingumer bleiben hartnäckig

**PLANUNG** Bürgerinitiative demonstrierte am Donnerstag wieder gegen den Autoverkehr

Sie wirft dem Landkreis Leer Wortbruch vor. Unterstützung bekommt die Gruppe von SPD-Politikern.

VON GERWIN GRÄFE

**LEER** - Auch ein tüchtiger Schauer konnte sie nicht aufhalten. Die Bürgergruppe „Bingumer Deich“ protestierte am späten Donnerstagmittag gegen den ihrer Meinung nach unerträglich zunehmenden Verkehr im Ort. Autofahrern hielten sie Stopp-Schilder mit der Aufschrift „Wir haben fertig! Keine Automassen in Bingum!“ entgegen. Bereits am vergangenen Sonntag hatte die Gruppe demonstriert (die OZ berichtete)

Kurz nach 16 Uhr standen 15 Bingumer an der Durchfahrtsstraße. Zu den Aktivisten mit Schild gehörte ebenfalls Ortsvorsteherin Bärbel Bieder. Auch der Bingumer SPD-Ratschherr Sönke Eden solidarisierte sich mit dem Protest. Später kam noch SPD-Fraktionsvorsitzer Heinz Dieter Schmidt hinzu. Da war die Gruppe



Anlieger hielten am Donnerstag Autofahrern Schilder mit der Aufschrift „Keine Automassen in Bingum!“ entgegen.

BILD: GRÄFE

schon auf mehr als 20 Personen angewachsen.

Der Unmut der Demonstranten richtet sich gegen den Landkreis Leer, der für die Verkehrsführung verantwortlich ist. „Der Landkreis hat uns

im Vorfeld der Brückensperre mit Versprechungen ruhig gestellt, die er dann aber nicht gehalten hat“, behauptete nicht nur Paul Meyer von der Bürgergruppe. „Man hat uns in Stich gelassen“, stellte

auch SPD-Fraktionschef Schmidt fest. Die Absprache sei gewesen, dass nur Anlieger Bingum passieren dürfen.

Das ist nachweislich nicht der Fall. Gestern rauschte der Verkehr sowohl aus Richtung

Emstunnel als auch aus Richtung Weener durch das Nadelöhr Bingum.

Landkreissprecher Dieter Backer will den Vorwurf, ein Versprechen gebrochen zu haben, nicht stehen lassen. So weise ein Schild bei Weener darauf hin, dass Anlieger außerhalb Bingums nur bis zur Emsbrücke fahren dürften. Die Autofahrer würden sich nur nicht daran halten.

Die nächste Steigerung wäre, so Backer, dass halbseitig Sperren auf die Bundesstraße gestellt werden, die eindringlich auf das Durchfahrverbot hinweisen. Dafür sieht der Landkreis allerdings keinen Anlass, weil seinen Erkenntnissen nach der Verkehr in Bingum seit der Brückensperre nicht signifikant zugenommen hat. Aus Richtung Emstunnel hindert allerdings kein Verbotsschild einen Autofahrer daran, durch Bingum zu fahren, auch wenn er kein Anlieger ist.

Paul Meyer und Mitstreiter wollen auf jeden Fall weiter demonstrieren, wenn sich der Landkreis nicht bewegt. „Noch ist alles friedlich“, deutete er neue Formen des Protests an.

# Reimersstraße: Umbau beginnt

**STADTBILD** Die 650 Meter lange Fahrbahn wird neu gepflastert und verengt



Mitarbeiter der Firma Huchtman richteten am Donnerstag eine Baustelle ein.

BILD: BOSCHBACH

Das Pflaster soll auf einer Länge von 650 Metern erneuert werden. Der Teil zwischen Hoheellernweg und Fokko-Ukena-Straße wird ab Montag voll gesperrt.

**LEER** / BIBO - Am Donnerstagsvormittag begannen Mitarbeiter der Firma Huchtman aus Emden damit, die Baustelle für die Sanierung der Reimersstraße in Leer einzurichten.

Die 650 Meter lange Fahrbahn soll ab Montag von derzeit sechs Metern auf bis zu 4,70 Meter verengt werden. Das Kopfsteinpflaster wird durch eine Asphaltdecke ausgetauscht. Die Firma Huchtman nimmt ihre Arbeit nach Angaben von Stadtsprecher Erich Buß am kommenden Montag an der Kreuzung Hoheellernweg auf. Der Teil bis

zur Fokko-Ukena-Straße wird deshalb voll gesperrt. Nach Fertigstellung dieses ersten Abschnitts kommt der zwischen Fokko-Ukena-Straße und Evenburgallee und abschließend der zwischen Evenburgallee und Ostermeedlandsweg an die Reihe. Ende 2008 soll der Ausbau abgeschlossen sein. Die Arbeiten sollen nach den Worten von Erich Buß so organisiert werden, dass die Anlieger ihre Grundstücke abends und an den Wochenenden mit Fahrzeugen erreichen können.

Die Kanalrohre in der Reimersstraße werden ebenfalls erneuert, und zwar in einem Verfahren, bei dem die Rohre von innen ausgekleidet werden.

Der Ausbau kostet rund 600 000 Euro. Er wird jeweils zu einem Drittel aus Städtebaufördermitteln des Bundes und des Landes sowie Eigenmitteln der Stadt finanziert.

www.sparkasse-leerwittmund.de



25%\*

## 25% Abgeltungsteuer.

## Stichtag: 31.12.2008



Jetzt handeln und Rendite-Check machen (\* zzgl. Solidaritätszuschlag + ggf. Kirchensteuer auf Einkünfte aus Kapitalvermögen). Mehr dazu in Ihrer Sparkasse vor Ort oder unter Telefon: **0180 - 285 500 00** (ServiceCenter, 6 ct/Anruf).